

Unser schönes Stiftland

Tonfarbbild

Eine Produktion
des
Kreisjugendringes Tirschenreuth

Text zum Stereo-Farbtonbild

Unser schönes Stiftland

Eine Produktion
des
Kreisjugendringes Tirschenreuth
1968

Der Kreisjugendring Tirschenreuth

widmet

dieses Stereo-Farbtonbild

Unser schönes Stiftland

den Mitgliedern des Kreisausschusses und Kreistages
in Anerkennung ihrer Verdienste um den Landkreis Tirschenreuth
den Mitgliedern des Jugendwohlfahrtsausschusses
für ihre stete Sorge um die Jugend des Landkreises
dem Vorsitzenden dieser drei Gremien
unserem Herrn Landrat und MdL Otto Freundl
zum Dank für seinen schon über zwei Jahrzehnte währenden
unermüdlichen persönlichen Einsatz für das Wohl des Landkreises
und seiner Bürger

Bei der Vorführung von Dias und Tonband bitte beachten:

Das Farbtonbild »UNSER SCHÖNES STIFTLAND« besteht aus insgesamt 204 Farbdias 5×5 cm. Es handelt sich um eine STEREO-Bandaufnahme. Das Band ist einseitig bespielt und hat eine Bandgeschwindigkeit von 9,5 cm/sec. Die Laufzeit beträgt 66 Minuten. Der vorliegende Begleittext stimmt genau mit dem Tonband überein. Sie lesen den Text mit und wechseln jeweils bei den Nummern die Dias. Ausführungen in Fett-Druck zwischen zwei Gedankenstrichen geben Hinweis auf Musikeinlagen oder Liedertexte. Wenn z.B. nach dem Text vermerkt ist — 10 Sec. Musik — oder — 4 Sec. Pause —, soll der Bildwechsel erst nach Ablauf dieser Zeit erfolgen. Ist ein solcher Hinweis unmittelbar nach der Bild-Nummer (also vor dem Text) vermerkt, wird das Dia sofort eingeführt. Bei Musik- oder Liederinlagen merkt man meist schon am Abnehmen der Lautstärke, daß die Musik bzw. das Lied zu Ende geht. Wenn Musik unter dem Text liegt, ist keine nähere Angabe gemacht.

| | |
|--|---|
| Herausgeber: | Kreisjugendring Tirschenreuth |
| Textentwurf: | ROL Manfred Gruber, Waldsassen |
| Überarbeitung und Erweiterung des Textes: | OSTR Vitus Pschierer, Waldsassen |
| Dias: | Josefine Dorschner, Waldsassen |
| Am Aufnahmegerät: | ROL Josef Dietrich, Waldsassen |
| Sprecher: | Lehrer Christoph Richter, Waldsassen |
| Sprecherin: | Anne-Luise Juba, Waldsassen |
| Aufnahmeleitung und Gesamtarrangement: | OSTR Vitus Pschierer, Waldsassen 1. Vorsitzender des Kreisjugendringes |

1. — **26 Sec. Musik** — Wir laden Sie ein zu einer Fahrt durch den Landkreis Tirschenreuth. Wir besuchen die Städte, Marktflecken und Dörfer und schauen uns dort um. Alte Kulturdenkmäler interessieren uns genauso wie die herrliche Landschaft, moderne Bauten und Straßen. — Sie kennen das schon alles? Fahren Sie trotzdem mit! Vielleicht ist doch manches Neue und Interessante dabei! — **3 Sec Musik** —
2. — **3 Sec. Musik** — Der pfälzische Löwe links im Landkreiswappen erinnert an die jahrhundertealte Zugehörigkeit des Landkreisgebietes zu Bayern. Der Drache rechts ist das Wappenbild der Markgrafen von Vohburg, die das Zisterzienserkloster Waldsassen stifteten; daher auch die Bezeichnung »Stiftland« — **10 Sec. Musik** —
3. Die Karte zeigt Ihnen unsere Reiseroute. — Sie sehen, daß uns diese Fahrt durch den gesamten Landkreis führt, der mit seinen 57 500 Einwohnern und seiner Ausdehnung von 700 qkm der zweitgrößte der Oberpfalz und einer der schönsten Landkreise Bayerns ist. — Vor unserem Start noch einige Wappen der größeren Orte.
4. (Wappen der Stadt Tirschenreuth) — **10 Sec. Musik** —
5. (Wappen der Stadt Waldsassen) — **10 Sec. Musik** —
6. (Wappen der Stadt Mitterteich) — **10 Sec. Musik** —
7. (Wappen der Stadt Waldershof) — **10 Sec. Musik** —
8. (Wappen der Stadt Bärnau) — **10 Sec. Musik** —
9. (Wappen des Marktes Wiesau) — **12 Sec. Musik** —
10. Unsere Fahrt durch den Landkreis Tirschenreuth beginnt selbstverständlich in der Kreisstadt Tirschenreuth. Am oberen Marktplatz steht das 1582 erbaute Rathaus. Es wurde im Renaissancestil errichtet. — **8 Sec. Musik** —
11. In unmittelbarer Nähe des Rathauses erblicken wir die Stadtpfarrkirche. — **8 Sec. Musik** —
12. Im Innern der Kirche interessiert uns der große Flügelaltar. Er ist eines der wenigen, erhaltenen gotischen Kunstwerke im Stiftland. — **6 Sec. Musik** —
13. Der Altar entstand um 1510. — **20 Sec. Musik** —
14. Wieder zurück auf den Marktplatz schauen wir noch einmal hinauf zum mächtigen Turm der Stadtpfarrkirche. Dabei fällt unser Blick auch auf eine aus Granit gehauene Gruppe: Christus wendet sich vom Kreuz der Mystikerin Luitgard zu. — **16 Sec. Musik** —

15. Aus der Parkanlage des oberen Marktplatzes grüßt uns das Denkmal des aus Tirschenreuth stammenden Sprachforschers Johann Andreas Schmeller. — 15 Sec. Musik —
16. Dicht neben dem Missionshaus St. Peter finden wir das sogenannte »Peterskirchlein«. Es ist wahrscheinlich die älteste Kirche des Stiftlandes. — 10 Sec. Musik —
17. Ein sehr altes Bauwerk ist auch die Fischhofbrücke; sie führt zum heutigen Finanzamt und Amtsgericht hinüber. Der Fischhof, der ebenfalls auf der anderen Seite der Brücke liegt, war ursprünglich ein Naturalienspeicher des Klosters Waldsassen; seine jetzige Form erhielt er um 1670.
— 2 Sec. Pause — 10 Sec. Lied —
18. — 10 Sec. Lied — Während wir Tirschenreuth verlassen, werfen wir beim Vorbeifahren noch einen Blick auf den Klettners-turm. Von der ehemaligen Befestigung der Stadt ist sonst nichts übrig geblieben. — 4 Sec. Lied — 4 Sec. Pause —
19. Unsere Fahrt geht nun nach Stein. Die schöne Kirche verdient einen Besuch. — 8 Sec. Musik —
20. Die Expositurkirche ist dem heiligen Laurentius geweiht.
— 12 Sec. Musik —
21. Im Innern der Kirche bewundern wir bedeutende Werke der Schnitzkunst. — 16 Sec. Musik —
22. Das ist die Lourdeskapelle in Stein.
23. — 16 Sec. Lied — Nicht weit entfernt von der Ortschaft Stein wurde in den vergangenen Jahren ein Hochwasserspeicher errichtet. Die Anlage fügt sich gut in das Landschaftsbild ein.
24. — 15 Sec. Lied —
25. — 15 Sec. Lied —
26. — 15 Sec. Lied — 6 Sec. Pause —
27. — 11 Sec. Musik — Wir besuchen nun den schönen Markt-flecken Plößberg. — 7 Sec. Musik —
28. Unweit von Plößberg liegt der Plößberger Weiher, der im Sommer viele Badegäste anlockt. — 10 Sec. Musik —
29. Auf unserer Weiterfahrt nach Beidl grüßt uns der aufstrebende Ort Schönkirch. — 4 Sec. Pause —

30. Das Pfarrdorf Beidl soll neben dem Markt Mähring der älteste Ort des Stiftlandes sein. Jedenfalls hat es eine der schönsten Kirchen des Landkreises. — **11 Sec. Orgelmusik** —
31. Ein Blick auf den prächtigen Hochaltar der Pfarrkirche. — **14 Sec. Orgelmusik** —
32. Das ist ein Ausschnitt aus der Kommunionbank. — **17 Sec. Orgelmusik** —
33. Die erste Kirche in Beidl dürfte wohl die Leonhardikapelle gewesen sein. Sie birgt einen für das Stiftland charakteristischen Schnitzaltar.
34. — **20 Sec. Marschmusik** — Der Leonhardritt in Beidl geht auf eine jahrhundertalte Tradition zurück. Vor ungefähr 30 Jahren wurde dieser alte Brauch wieder aufgenommen. — Für Beidl und die weite Umgebung ist es ein Festtag besonderer Art. — **16 Sec. Marschmusik** —
35. Auch der Pfarrer reitet mit. — **14 Sec. Marschmusik** —
36. Sagenumwoben ist der Teufelsstein im Sulzteich — **12 Sec. Marschmusik** —
37. Ein Schmuck für den ganzen Landkreis ist die neue Volksschule in Beidl. — **10 Sec. Marschmusik** —
38. — **16 Sec. Marschmusik** — **2 Sec. Pause** —
39. Unser nächstes Ziel ist die Burg Falkenberg. Wir halten hier Einkehr und besichtigen die in ihrem Ursprung wahrscheinlich auf die Zeit Karl des Großen zurückgehende Burg. Im Jahre 1934 wurde sie restauriert. — **13 Sec. Lied** —
40. — **17 Sec. Lied** — **2 Sec. Pause** —
41. — **14 Sec. Musik** — Von Falkenberg aus wandern wir dann in das romantische Waldnaabtal hinab. Kenner bezeichnen es als eines der schönsten Durchbruchtäler außerhalb der Hochgebirge. — **9 Sec. Lied** —
42. Mit seinen Stromschnellen, seinen markanten Felspartien und rauschenden Wäldern ist es die Perle des Stiftlandes.
43. — **10 Sec. Lied** —
44. Ein altes Wasserschöpfrad im Waldnaabtal. — **6 Sec. Lied** — **4 Sec. Pause** —

45. — 17 Sec. Musik — Wälder und Weiher prägen das Bild des Stiftlandes. Der Landkreis Tirschenreuth ist der weiherreichste Landkreis der Oberpfalz. Die Gesamtfläche aller Weiher beträgt 1 640 ha. — 6 Sec. Musik —
46. — 12 Sec. Musik —
47. Dieses Gebiet, das auch die Bezeichnung Tirschenreuth-Wiesauer Teichpfanne führt, weist eine eigenartige Schönheit auf, deren Reiz durch die vielen Sumpf- und Wasservögel noch erhöht wird. — 10 Sec. Musik —
48. In all diesen Weihern wird der berühmte Tirschenreuther Karpfen gezüchtet. — 15 Sec. Musik —
49. Südlich von Wiesau fahren wir durch die Ortschaft Schönhaid. Diese Ortsdurchfahrt ist eine der vielen, die der Landkreis mit einem großen Kostenaufwand in den letzten Jahren gebaut hat; im übrigen unterhält der Landkreis ein Straßennetz von nicht weniger als 112 km Kreis-Straßen. Nur noch 8 % davon besitzen eine sandgebundene Decke. — 4 Sec. Musik —
50. — 1 Sec. Pause — Um die Kinder von den Gefahren der stark befahrenen Straße fernzuhalten, wurde hier ein für einen Ort dieser Größenordnung recht beachtlicher Kinderspielplatz angelegt. — 3 Sec. Pause —
51. Inzwischen sind wir im Markt Wiesau angekommen. — 4 Sec. Pause —
52. Die Hauptstraße führt uns direkt zur Pfarrkirche. — 15 Sec. Musik —
53. Ein besonderes Schmuckkästchen ist die Kreuzbergkirche. — 20 Sec. Musik —
54. Nur 3 km entfernt von Wiesau ist der vielbesuchte Marienwallfahrtsort des Stiftlandes Fuchsmühl. — 19 Sec. Musik —
55. Vor diesem Gnadenaltar beten das Jahr über ungezählte Wallfahrer. — 20 Sec. Musik —
56. In Fuchsmühl stehen wir am Fuße des Steinwaldes. An seiner landschaftlichen Schönheit erfreuen sich im Sommer viele Ausflügler und Touristen. Im Winter ist der Steinwald ein herrliches Skiparadies. Wir gehen zunächst zur Ruine Weißenstein. Auf dem Weg dorthin eröffnet sich uns ein Ausblick auf die Kösseine. — 13 Sec. Musik —

57. Vom Weißenstein aus genießen wir einen malerischen Rundblick.— 7 Sec. Pause —
58. — 2 Sec. Pause — Steinwald im Winter. — 11 Sec. Lied —
59. (Steinwald im Winter) — 11 Sec. Lied —
60. Abendstimmung im Steinwald. — 11 Sec. Lied —
61. (Abendstimmung im Steinwald) — 11 Sec. Lied —
62. (Abendstimmung im Steinwald) — 11 Sec. Lied —
63. Vom Süden her grüßt der Luftkurort Friedenfels. Er ist für viele aus nah und fern ein beliebtes Ausflugsziel. Vor allem aber verbringen dort Jahr für Jahr zahlreiche Berliner Familien ihren Urlaub. — 17 Sec. Musik —
64. In Fuchsmühl besteigen wir wieder unseren Bus und fahren weiter nach Waldershof; von der Höhe herab leuchtet rechter Hand das Steinwaldkreuz. — 17 Sec. Musik —
65. Der Weg führt uns vorbei an der Expositurkirche von Poppenreuth. — 10 Sec. Musik —
66. Und schon liegt vor uns das junge, aber schmucke Städtchen Waldershof. — 10 Sec. Musik —
67. Straßenbild von Waldershof. —12 Sec. Musik —
68. Das ist der Hauptaltar der Stadtpfarrkirche. — 8 Sec. Musik —
69. So sieht man einen Friedhof selten. — 11 Sec. Musik —
70. Das alte Schloß von Waldershof. — 16 Sec. Musik —
71. Waldershof hat auch ein Freibad.
— 9 Sec. Musik — 3 Sec. Pause —
72. — 9 Sec. Musik — Auf der Bundesstraße 15 geht unsere Fahrt nun ostwärts vorbei an dem schön gelegenen Ort Pechbrunn
73. mit seiner schon weithin sichtbaren Kirche. — 11 Sec. Musik —
74. Nach 10 Minuten Fahrt hält unser Bus auf dem fortschrittlich gestalteten Marktplatz in Mitterteich. Unser Blick fällt auf die Stadtpfarrkirche
75. und auf das moderne Gebäude der Kreis- und Stadtparkasse mit dem Springbrunnen. — 9 Sec. Musik —

76. Die Mitterteicher Knabenvolksschule ist eine der modernsten Schulen der Oberpfalz. — **7 Sec. Musik** —
77. Breit und hell sind die Gänge angelegt. — **7 Sec. Musik** —
78. Eine besondere Attraktion der Schule ist das Lehrschwimmbecken. — **10 Sec. Musik** —
79. Außerhalb von Mitterteich besichtigen wir noch ein modernes Industriebauwerk; wir verlassen dabei die Stadt über die Brücke, die den Seibertsbach umspannt in Richtung Wiesau. — **8 Sec. Musik** —
80. Gleich hinter Mitterteich bestaunen wir ein modernes Gaswerk. — Hier wird Leichtbenzin in Gas umgewandelt. — **2 Sec. Musik** —
81. — **10 Sec. Musik** —
82. — **2 Sec. Pause** — Unweit von Konnersreuth gelangen wir zum Schloß Fockenfeld. Es wurde 1750 als Sommerresidenz der Waldsässener Äbte errichtet. — **6 Sec. Musik** —
83. Das ist der Treppenaufgang im Schloß. — **5 Sec. Musik** —
84. Heute beherbergt Schloß Fockenfeld ein Spätberufenen-Gymnasium der Salesianer. Das Schloß wurde durch moderne Neubauten stark erweitert. — **8 Sec. Musik** —
85. Konnersreuth heißt unser nächstes Ziel. Der Ort wurde in der ganzen Welt bekannt durch die stigmatisierte Therese Neumann. — **3 Sec. Musik** —
86. Eine Erinnerung an sie ist das Anbetungskloster, das sogenannte Theresianum. — **3 Sec. Musik** —
87. Konnersreuth hat auch eine neue Volksschule und
88. einen Kindergarten. — **5 Sec. Musik** —
89. Mittelpunkt dieses Marktfleckens aber bildet die Pfarrkirche in ihrem neuen, schmucken Kleid. — **5 Sec. Musik** — **4 Sec. Pause**
90. — **27 Sec. Orgelmusik und Lied** — Nördlich von Waldsassen steht auf dem Glasberg die zur Pfarrei Münchenreuth gehörige Kappl-Kirche.
91. Der berühmte Barockbaumeister Georg Dientzenhofer errichtete hier von 1685 — 1689 ein einzigartiges Kunstwerk. Es ist

- ein zu Stein gewordenes Mysterium der Heiligsten Dreifaltigkeit. — 21 Sec. Lied —
92. Der Originalplan der Kappl ist heute noch erhalten. Er befindet sich als kostbarer Besitz im Nationalmuseum in München. — 57 Sec. Lied —
93. — 2 Sec. Pause — Nun sind wir in Waldsassen. Vor uns erhebt sich der mächtige Bau der Stiftskirche.
— 12 Sec. Orgelmusik —
94. Ein Blick in das Innere der Kirche zeigt uns den mannigfaltigen Ausdruck des Barockzeitalters. — 17 Sec. Orgelmusik —
95. Eine Besonderheit ist der Hochaltar mit dem in Bayern äußerst seltenen Kugeltabernakel, ein Meisterwerk des Waldsassener Bildhauers Karl Stilp. Der Tabernakel, in dem sich die ganze Kirche spiegelt, ist in eine strenge Verkündigungsgruppe eingebaut. — 18 Sec. Orgelmusik —
96. Wertvolle Gemälde, Fresken, Gold- und Silberarbeiten, prächtige Stukkaturen, Schnitzereien und Bildhauerarbeiten zeugen vom Kunstsinn der Mönche.
97. — 16 Sec. Orgelmusik —
98. — 16 Sec. Orgelmusik —
99. — 16 Sec. Orgelmusik —
100. — 16 Sec. Orgelmusik —
101. Beim Verlassen der herrlichen Stiftskirche erblicken wir die renovierte Orgel. Die gesamte Stiftsorgel, die sich aus der Hauptorgel, der Chororgel und dem Rückpositiv zusammensetzt, ist mit ihren 7000 Pfeifen die zweitgrößte Bayerns.
— 55 Sec. Orgelmusik —
102. — 2 Sec. Pause — Nun gehen wir hinüber ins Kloster der Cisterzienserinnen zu einem weiteren barocken Kunstwerk, dem berühmten Bibliotheksaal. — 7 Sec. Musik —
103. Beim Betreten der Bibliothek kommen wir zunächst auf eine Galerie.
104. Von hier aus bietet sich ein herrlicher Überblick über den Saal. Die kostbaren Schnitzarbeiten stammen von dem Bildhauer Karl Stilp. — 6 Sec. Musik —
105. Diese Atlantenfigur stellt einen betrunkenen Soldaten im römischen Harnisch dar. Seine zusammengekniffenen Augen, seine lallend vorgestreckte Zungenspitze, seine Fußstellung

und seine Körperhaltung lassen auf Trunkenheit und Rauflust schließen.

In den Atlantenfiguren im Bibliotheksaal sehen wir ein großartiges Kunstdenkmal der Barockzeit, das die Absicht hat, vor menschlichen Torheiten zu warnen, das Böse zu verhindern und dem Menschen zu helfen, weiser zu werden.

— 8 Sec. Musik —

106. Hier sehen Sie noch einen kleinen Ausschnitt aus dem kunstvollen Schnitzwerk der Galerie. — 7 Sec. Musik —
107. — 2 Sec. Pause — Das Kriegerdenkmal mahnt zum Gedenken an die Opfer der beiden Kriege. — 3 Sec. Pause —
108. — 14 Sec. Musik — Waldsassen hat gerade in jüngster Zeit auch eine Reihe moderner Bauten erhalten. — 8 Sec. Musik — Eine nicht unbedeutende Bereicherung des Stadtbildes ist das 1967 eingeweihte Altenheim St. Martin. Hier verbringen viele ältere Leute aus Waldsassen und der weiteren Umgebung einen geruhsamen Lebensabend. — 11 Sec. Musik —
109. Die staatliche Realschule wird von 250 Schülern aus dem ganzen Stiftland besucht. — 9 Sec. Musik —
110. Am Ostrand der Stadt ist die moderne Kläranlage. — 6 Sec. Musik —
111. Wie nur wenige Kleinstädte hat Waldsassen auch ein modernes Stadtbad; im Sommer ist es ein Anziehungspunkt für Badegäste aus nah und fern. — 12 Sec. Musik —
112. Auch viele Wohnbauten entstanden in den letzten Jahren in Waldsassen; dieses Hochhaus hat die Stadt gebaut. — 15 Sec. Musik —
113. Das ist eines der Siedlungshäuser der GeWog. — 5 Sec. Musik —
114. Neben vielen Eigenheimen, die aus Privatinitiative entstanden sind, hat vor allem das Diözesansiedlungswerk mehrere Wohnblöcke in Waldsassen errichtet — 6 Sec. Musik —
115. 1967 gab es in Waldsassen erstmals auch einen Erntedankfestzug. — 6 Sec. Musik —
116. Weltbekannt ist Bad Kondrau mit seinen Heilquellen. Die Oswald-Quelle wurde erst in jüngster Zeit gefaßt. — 4 Sec. Musik —
117. Ein letzter Blick auf das Kloster der Cisterzienserinnen. — 4 Sec. Musik —

118. Nun machen wir einen Abstecher in Richtung Wernersreuth.
— 4 Sec. Musik —
119. Nicht weit von Wernersreuth entfernt, mitten im Wald gelegen, finden wir die Allerheiligenkirche. Ihr jetziges Aussehen hat sie zu Beginn des 18. Jahrhunderts erhalten.
— 5 Sec. Musik — 6 Sec. Pause —
120. Wir fahren auf die Hauptstraße zurück und besuchen ein Dorf, das sich in den vergangenen Jahren stark verändert hat.
— 18 Sec. Lied — Aus einem unscheinbaren Bauerndorf ist eines der schönsten und saubersten Dörfer des Stiftlandes geworden. Es ist Hatzenreuth, direkt an der Grenze gelegen.
— 22 Sec. Lied —
121. Alte Häuser stehen harmonisch
122. neben Neubauten. — 9 Sec. Lied —
123. Mittelpunkt ist die Bruder-Claus-Kapelle. — 29 Sec. Lied —
124. Mancher Heimatvertriebene schaute von hier hinüber in seine alte Heimat. — 5 Sec. Lied —
125. Mit dem Fernglas schauen wir hinweg über den »Eisernen Vorhang«, hinein in das tschechische Land.
— 16 Sec. Lied — 3 Sec. Pause —
126. — 21 Sec. Musik — Auf der Weiterfahrt nach Neualbenreuth werfen wir durch einen Torbogen einen Blick auf Schloß Hardeck. Es wurde 1708 als Sommersitz des Stifts Waldsassen erbaut. — 17 Sec. Musik —
127. Der Marktplatz von Neualbenreuth mit der Pfarrkirche und den im Egerländer Stil erbauten Fachwerkhäusern.
— 23 Sec. Musik —
128. Das Bruder-Claus-Heim bildet den kulturellen Mittelpunkt für die ganze Umgebung. Dem Jugendheim ist auch eine kleine Jugendherberge angegliedert. — 4 Sec. Musik —
129. Nahe der Landesgrenze ist der sogenannte Grenzlandturm. Von hier reicht der Blick weit hinein ins alte Egerland.
— 25 Sec. Lied —
130. Im Hintergrund noch einmal Neualbenreuth.
— 15 Sec. Musik —
131. Ottengrün taucht vor uns auf. — 11 Sec. Musik —

132. Unser Besuch gilt der sogenannten kleinen Kappl bei Ottengrün. Sie war früher eine vielbesuchte Wallfahrtskirche.
— 4 Sec. Musik —
133. — 9 Sec. Musik —
134. Die Kappl-Kirche ist innen im Rokoko-Stil ausgestattet.
— 13 Sec. Musik —
135. Wir fahren weiter nach Wondreb. Durch das schöne schmiedeeiserne Friedhofstor sehen wir die Dorfkirche.
— 15 Sec. Musik —
136. Die Kirche von Wondreb weist eine besonders reiche künstlerische Ausstattung auf. — 3 Sec. Pause —
137. Neben der Pfarrkirche steht die berühmte Friedhofskapelle.
— 27 Sec. Lied —
138. Auf der getäfelten Decke dieser Kapelle bewundern wir grau in grau Totentanzdarstellungen; sie stammen aus dem Jahre 1669.
139. Die Bildtafeln sind mit einem Bibeltext versehen.
— 20 Sec. Lied —
140. — 20 Sec. Lied —
141. — 20 Sec. Lied —
142. — 20 Sec. Lied —
143. Mitten im Waldgebiet zwischen Wondreb, Neualbenreuth und Mähring steht einsam die Kapelle »Alter Herrgott«.
— 17 Sec. Andachtsjodler —
144. In dieser schlichten Kapelle steht eine Holzstatue, die Gottvater mit einem lang herabwallenden Bart darstellt.
— 12 Sec. Andachtsjodler —
145. Unsere Reise setzt sich entlang der Grenze in Richtung Mähring fort. Nahe der Straße grüßt das Niklas-Kirchlein herüber. Es ist die einzige Erinnerung an das im 30-jährigen Krieg untergegangene Dorf Högelstein. —
— 20 Sec. Andachtsjodler —
146. Auch die Pfarrkirche in Mähring lohnt einen Besuch.
— 7 Sec. Andachtsjodler —
147. — 12 Sec. Andachtsjodler —
148. — 12 Sec. Andachtsjodler —

149. Nahe bei Mähring entstand in den Jahren 1966 und 1967 die St.-Anna-Kirche als eine Gedenkstätte für St.-Anna-Plan des Heimatkreises Plan-Weseritz. — Unweit der alten Heimat treffen sich hier die Heimatvertriebenen alljährlich zu ihrem Heimatfest. — **5 Sec. Andachtsjodler** —
150. — **15 Sec. Andachtsjodler** —
151. — **3 Sec. Pause** — Und dann stehen wir an der Grenze bei Mähring. Uprplötzlich endet die Straße. Der Schlagbaum verhindert eine Weiterfahrt. — **6 Sec. Pause** —
152. — **16 Sec. Musik** — In den letzten Jahren erhielt der Markt Mähring auch eine neue Volksschule. Mit einem Kostenaufwand von rund 13,4 Millionen Mark wurden im Landkreis Tirschenreuth in den Jahren 1950 bis 1964 durch Neu- und Erweiterungsbauten 114 neue Schulsäle geschaffen. — **10 Sec. Musik** —
153. Bei der Innenausstattung der Schule in Mähring wurde Neues mit Altem glücklich in Einklang gebracht. — **7 Sec. Musik** —
154. Harmonisch angegliedert an die Schule ist die Lehrerwohnung. — **10 Sec. Musik** —
155. Und schon sind wir unterwegs nach Griesbach. Vor der Kirche halten wir kurze Rast . . .
156. und treten dann in das Gotteshaus.— **7 Sec. Musik** —
157. Das neue Jugendheim ist der besondere Stolz der Griesbacher Bevölkerung. — **10 Sec. Musik** —
158. Die Kegelbahn wird von jung und alt eifrig benutzt. — **10 Sec. Musik** —
159. Diese schöne Kreisstraße führt nach Tirschenreuth, wir aber fahren weiter nach Bärnau. — **8 Sec. Musik** —
160. — **7 Sec. Musik** — Die Grenzstadt Bärnau ist die älteste Stadt des Landkreises. — **9 Sec. Musik** — **1 Sec. Pause** —
161. — **8 Sec. Musik** — Hier der Marktplatz — **10 Sec. Musik** —
162. mit der Stadtpfarrkirche — **9 Sec. Musik** —
163. und dem Rathaus. — **17 Sec. Musik** —
164. In der nahe bei Bärnau gelegenen Kappl-Kirche bewundern wir die wertvolle aus dem 15. Jahrhundert stammende spätgotische Statue der heiligen Elisabeth. — **9 Sec. Musik** —

165. Die nun folgenden Bilder erzählen Ihnen von der seit 80 Jahren in Bärnau heimischen Knopfindustrie. Seit einigen Jahren gibt es in Bärnau auch eine eigene Perlmutterknopffachschule, die vom Landkreis unterhalten wird.
Das ist eine mit Perlmutter besetzte Schatulle. - 14 Sec. Mus. -
166. Ein mit Perlmutter besetzter Fächer. — 11 Sec. Musik —
167. Auch dieser Kelch wurde in der Perlmutterknopffachschule gearbeitet. — 10 Sec. Musik —
168. Ebenso diese modischen Knöpfe. — 11 Sec. Musik —
169. — 12 Sec. Musik —
170. — 12 Sec. Musik —
171. Über Thannhausen kommen wir nach Hohenthan.
— 16 Sec. Musik — 4 Sec. Pause —
172. — 15 Sec. Musik — Hohenthan im Winter. — 4 Sec. Musik —
173. — 4 Sec. Musik — Einige Kilometer südlich von Hohenthan
174. liegt das Skiparadies des Stiftlandes: Altglashütte.
— 6 Sec. Musik —
175. — 6 Sec. Musik —
176. — 6 Sec. Musik —
177. — 7 Sec. Musik —
178. In unmittelbarer Nähe befindet sich die Silberhütte.
— 10 Sec. Musik —
179. Silberhütte — 10 Sec. Musik —
180. Silberhütte — 10 Sec. Musik —
181. Unser vorletzter Besuch gilt Schwarzenbach. Die Pfarrkirche weist den für das Stiftland typischen Turmabschluß auf.
— 20 Sec. Musik —
182. Wir betreten das Innere der Kirche und erblicken diesen kunstvollen Hochaltar. — 23 Sec. Musik —
183. Auch das Pfarrhaus von Schwarzenbach kann sich sehen lassen. — 13 Sec. Musik —

184. Zur Pfarrei Schwarzenbach gehört auch die Kirche St. Jakob in Marchaney. — **24 Sec. Musik**
185. — **7 Sec. Pause** — Auch so etwas findet man in dieser Gegend: Ein alter Webstuhl. — **5 Sec. Pause** —
186. — **12 Sec. Musik** — In der Kreisstadt Tirschenreuth haben wir unsere Landkreisfahrt begonnen, hier wollen wir sie auch beenden. — **9 Sec. Musik** —
187. Zu Beginn unserer Fahrt haben wir die alten Baudenkmäler besichtigt, jetzt wollen wir uns noch das moderne Tirschenreuth anschauen. Das Ketteler-Haus wurde 1961 errichtet. — **10 Sec. Musik** —
188. So neuzeitlich kann ein Feuerwehrgerätehaus sein! — **11 Sec. Musik** —
189. Die evangelische Kirche wurde durch einen neuen Turm bereichert. — **11 Sec. Musik** —
190. Sehr modern gestaltet wurde der Anbau des Kreiskrankenhauses. — **6 Sec. Musik** —
191. — **10 Sec. Musik** —
192. 1967 erbaute die Stadt Tirschenreuth diesen Kindergarten. — **10 Sec. Musik** —
193. Die Kinder fühlen sich hier sichtlich wohl. — **18 Sec. Musik** —
194. Sogar eine Sternwarte gibt es in der Kreisstadt. — **10 Sec. Musik** —
195. Hier das moderne Rotkreuz-Altenwohnheim. Man sieht, daß in dieser Stadt auch für die alten Leute gesorgt wird. — **11 Sec. Musik** —
196. Das ist eine zeitgemäße Landwirtschaftsschule, wie man sie nicht überall findet. — **11 Sec. Musik** —
197. Auch die Allgemeine Ortskrankenkasse erhielt ein neues Gebäude. — **9 Sec. Musik** —
198. In einem Landkreis, der eine so starke Agrarstruktur aufweist, erfüllt der Milchhof eine wichtige Aufgabe. — **9 Sec. Musik** —
199. In den vergangenen Jahren sind in Tirschenreuth auch zahlreiche neue Wohnbauten entstanden. — **5 Sec. Musik** —
200. — **9 Sec. Musik** —

201. Kultureller Mittelpunkt ist ohne Zweifel das Stiftland-Gymnasium. — **7 Sec. Musik** —
202. Mit der Aufnahme der neuen Dreifaltigkeitskirche des Missionshauses St. Peter der Steyler Missionare endet unsere Reise durch das schöne Stiftland. — **7 Sec. Musik** —
203. — **42 Sec. Schlußmusik** — Sie haben manches gesehen, das Sie genau kannten, sicher auch manches, das für Sie neu war. Anderes haben Sie vielleicht vermißt. — Wie wäre es, wenn Sie selbst auf Entdeckungsreise gingen?
Es lohnt sich bestimmt! — **80 Sec. Schlußmusik** —
204. (Titelbild) — **12 Sec. Schlußmusik** —